

Wieviel ist genug?

Ein Kapitel Volkswirtschaft für Frauen

Von

Bernard Shaw

Bernard Shaw hat ein sehr ernsthaftes Buch geschrieben, das „Wegweiser für die intelligente Frau zum Sozialismus und Kapitalismus“ heißt und in der Hauptsache für Frauen bestimmt ist. Dieses Buch gibt in klar faßlicher, oft überraschender Form einen Querschnitt durch das ganze volkswirtschaftliche Gefüge des modernen Staates — natürlich vom Standpunkt eines so überzeugten Sozialisten gesehen, wie Shaw einer ist. Wir entnehmen diesem Buch, das soeben im Verlage S. Fischer-Berlin in deutscher Ausgabe erscheint, einige Abschnitte von allgemein interessierendem Inhalt.

Über Eigentum

Lassen Sie sich durch den häufigen Gebrauch des Ausdrucks Privateigentum nicht zu dem Irrtum verleiten, er bedeute persönlichen Besitz. Das Gesetzunterschied zwischen Grundeigentum (Lordschaft) und Privateigentum, bis das Bestreben, eine Unterscheidung zwischen Grundbesitz und Kapitalvermögen zu schaffen, eine solche Verwirrung hervorrief, daß es 1926 fallen gelassen wurde. Der Sozialismus, weit davon entfernt, sich persönliche Besitz zu widersetzen, weiß vielmehr, daß dieser unentbehrlich ist, und rechnet mit seiner weitgehenden Steigerung. Mit Grundeigentum aber ist Sozialismus unvereinbar.

Lassen Sie mich den Unterschied durch ein Beispiel erläutern: Sie nennen Ihren Regenschirm Ihr Privateigentum und Ihr Abendessen Ihr Privateigentum, aber sie sind es nicht! Sie besitzen sie nur durch den Willen der Allgemeinheit, und Sie

können damit nicht tun, was Sie wollen. Sie dürfen mich nicht mit Ihrem Schirm auf den Kopf schlagen; und Sie dürfen nicht Rattengift in Ihr Abendessen tun und mich damit umbringen, oder nicht einmal sich: denn Selbstmord ist nach britischem Gesetz ein Verbrechen. Ihr Recht auf den Gebrauch und den Genuß Ihres Schirms und Abendessens ist ein persönliches Recht, scharf umgrenzt von gemeinnützigen Erwägungen. Sind Sie aber Herr eines englischen oder schottischen Gutsbezirks, so können Sie die Bewohner ins Meer treiben, wenn diese keine andere Zuflucht haben. Sie können eine kranke Frau mit einem neugeborenen Kind im Arm aus dem Hause werfen, hinaus in den Schnee an der Landstraße, ohne besseren Grund als den einen, daß Sie aus Schafen und Hirschen mehr Geld heraus schlagen können als aus Frauen und Männern. Sie können